KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Thaleischweiler-Wallhalben
Ortsgemeinde Schmitshausen
AGS-Schlüssel: 34009224

Stichtag: 31.08.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 410

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 432

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	212	51,707	198	48,293	410	100
davon Ausländer	3	30	7	70	10	2,439
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	50	11	50	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**223**	**51,62**	**209**	**48,38**	**432**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	5,122	24	5,854	45	10,976
10-19 Jahre	15	3,659	14	3,415	29	7,073
20-29 Jahre	20	4,878	16	3,902	36	8,78
30-39 Jahre	31	7,561	26	6,341	57	13,902
40-49 Jahre	16	3,902	20	4,878	36	8,78
50-59 Jahre	36	8,78	31	7,561	67	16,341
60-69 Jahre	36	8,78	26	6,341	62	15,122
70-79 Jahre	24	5,854	26	6,341	50	12,195
80-89 Jahre	12	2,927	12	2,927	24	5,854
90-99 Jahre	1	0,244	3	0,732	4	0,976
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**212**	**51,707**	**198**	**48,293**	**410**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,732	6	1,463	9	2,195
3-5 Jahre	11	2,683	5	1,22	16	3,902
6-15 Jahre	13	3,171	24	5,854	37	9,024
16-17 Jahre	7	1,707	3	0,732	10	2,439
18-20 Jahre	2	0,488	0	0	2	0,488
gesamt	**36**	**8,78**	**38**	**9,268**	**74**	**18,049**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,976	2	0,488	6	1,463
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,488	1	0,244	3	0,732
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	1,22	2	0,488	7	1,707
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,244	3	0,732	4	0,976
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,488	0	0	2	0,488
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	0	0	3	0,732	3	0,732
gesamt	**14**	**3,415**	**11**	**2,683**	**25**	**6,098**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	53	12,927	55	13,415	108	26,341
römisch-katholisch	101	24,634	102	24,878	203	49,512
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	2	0,488	2	0,488
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,244	1	0,244
ohne Angabe, gemeinschaftslos	58	14,146	38	9,268	96	23,415
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**212**	**51,707**	**198**	**48,293**	**410**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	20	57	13,902	139	33,902
verheiratet	106	25,854	106	25,854	212	51,707
verwitwert	5	1,22	26	6,341	31	7,561
geschieden	17	4,146	9	2,195	26	6,341
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,488	0	0	2	0,488
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**212**	**51,707**	**198**	**48,293**	**410**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.